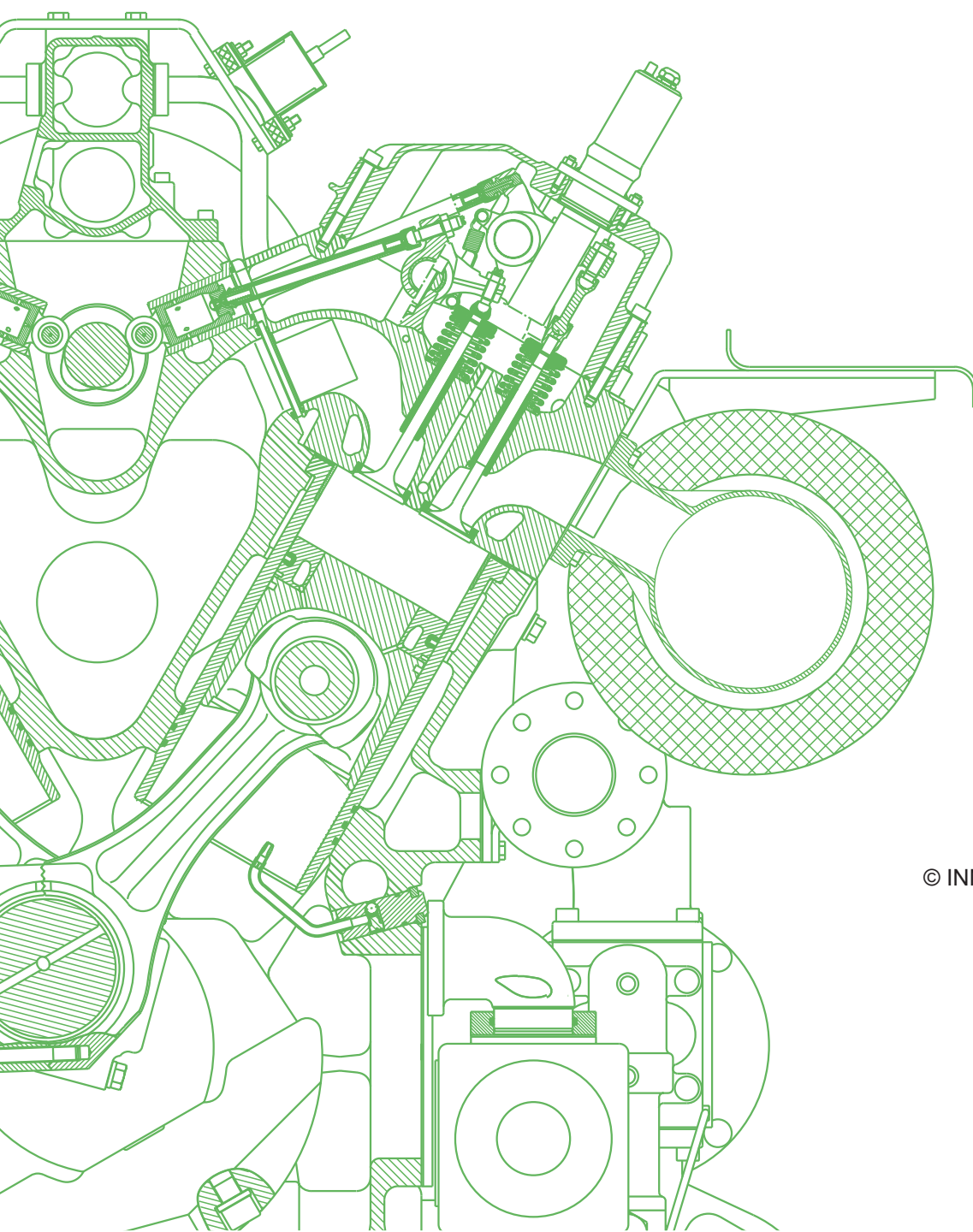




TA 1400-0172

Technische Anweisung

Pleuellager großes Pleuelauge - Tausch J612, J616 und J620



© INNIO Jenbacher GmbH & Co OG
Achenseestr. 1-3
A-6200 Jenbach, Austria
www.innio.com

1	Anwendungsbereich.....	1
2	Zweck	1
3	Sicherheitshinweise.....	2
4	Voraussetzungen	5
5	Benötigte Werkzeuge und Arbeitsmittel	5
6	Zusätzliche Informationen.....	7
7	Arbeitsschritte.....	8
7.1	Pleuellagerbügel demontieren	8
7.1.1	Pleuelschrauben lösen	8
7.1.2	Kurbelwelle in Ausbaulage bringen	8
7.1.3	Pleuellagerbügel entfernen	9
7.1.4	Pleuellagerbügel befunden	9
7.2	Untere Pleuellagerschale tauschen	9
7.3	Obere Pleuellagerschale tauschen	10
7.3.1	Obere Pleuellagerschale demontieren	10
7.3.2	Obere Pleuellagerschale befunden	13
7.3.3	Obere Pleuellagerschale montieren	13
7.4	Pleuellagerbügel montieren	18
7.5	Axialspiel zwischen den beiden Pleuel kontrollieren.....	18
7.6	Motoreinlaufprogramm durchführen.....	18
8	Revisionsvermerk	18

Die Zielstellen dieses Dokumentes sind:

Servicepartner, IB-Partner, Töchter/Außenstellen, Standort Jenbach

Eigentumsrechtlicher Hinweis von INNIO: VERTRAULICH

Die Informationen in diesem Dokument sind geschützte Informationen der INNIO Jenbacher GmbH & Co OG und deren Tochtergesellschaften und vertraulich. Sie sind Eigentum von INNIO und dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht verwendet, an Dritte weitergeleitet oder vervielfältigt werden. Hierzu zählt auch, aber nicht ausschließlich, die Nutzung der Informationen zur Erstellung, Herstellung, Entwicklung oder Ableitung von Reparaturen, Modifizierungen, Ersatzteilen, Konstruktionen oder Konfigurationsänderungen oder deren Beantragung bei staatlichen Behörden. Wenn die vollständige oder teilweise Vervielfältigung genehmigt wurde, sind dieser Hinweis sowie der weitere Hinweis auf allen Seiten dieses Dokuments ganz oder teilweise zu vermerken.

GEDRUCKTE ODER ELEKTRONISCH VERMITTELTE VERSIONEN SIND NICHT KONTROLLIERT

1 Anwendungsbereich

Diese Technische Anweisung (TA) gilt für folgende Jenbacher Gasmotoren:

- Baureihe 612, 616 und 620

HINWEIS



Maschinenschaden durch falsche Handhabung

Bei unsachgemäßer Handhabung besteht die Gefahr von Motorschäden

- Alle Tätigkeiten dürfen nur von geschultem Personal und nur unter der Anweisung von INNIO Jenbacher GmbH & Co OG durchgeführt werden.
- Die Arbeiten sind gemäß dieser spezifischen Anweisung durchzuführen.

2 Zweck

Diese Technische Anweisung (TA) beschreibt den Tausch des Pleuellagers bei eingebautem Kolben.

3 Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG**Gefährdung durch unbefugte Inbetriebsetzung**

Schwere Verletzungen wie Schneiden, Quetschen oder Abtrennen oder Abscheren von Körperteilen durch unbeabsichtigten Kontakt mit drehenden oder beweglichen Maschinenteilen.



- Motor laut TA 1100-0105 abstellen.
- Motor gegen unbefugten Neustart laut TA 2300-0010 sichern.

**⚠️ WARNUNG****Personenschaden**

Wird keine persönliche Schutzausrüstung getragen bzw. die Sicherheitsvorschriften oder der Arbeitnehmerschutz nicht beachtet kann es zu Personenschäden kommen.

- Entsprechende Persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.
- Sicherheitsvorschriften laut TA 2300-0005 beachten.
- Hinweise zu Arbeitnehmerschutz laut TA 2300-0001 beachten.

⚠️ WARNUNG**Tätigkeiten mit Risikopotential!**

Wird bei Tätigkeiten mit Risikopotential keine Risikoanalyse durchgeführt besteht die Gefährdung von Personen

- Die speziell für diese Wartungstätigkeit angefertigte **Risikoanalyse** muss im Zuge aller hier durchgeführten Tätigkeiten befolgt werden, um die allgemeinen Risiken zu entschärfen. Risikoanalysen sind zu finden unter information.jenbacher.com – Unsere Abteilungen - Service – Service Rubrik - EHS – Risikoanalysen.
- Zur Vermeidung von Risiken in Verbindung mit der Tätigkeit ist vor dem Arbeitsbeginn die **Short Duration Safety Checklist**, die jeder Servicemitarbeiter auf auswertigen Arbeitsstätten mitführen muss, auszufüllen.

! WARNUNG**Verbrennungsgefahr**

Heiße Oberflächen

- Wartungsarbeiten erst beginnen, wenn die Oberflächentemperaturen im Arbeitsbereich < 50°C sind.
- Bei Verwendung von geeigneten Schutzhandschuhen mit entsprechendem Schutz gegen Kontaktwärme (z.B. Schutzhandschuh geprüft nach EN 504) können die Wartungsarbeiten bei Oberflächentemperaturen im Arbeitsbereich < 60°C sein.
- Falls erforderlich, Temperaturen mit Kontaktthermometer vor Arbeitsbeginn überprüfen.
- Entsprechende Schutzausrüstung tragen.

! WARNUNG**Verpuffung**

Durch unsachgemäßes oder übermäßiges Verwenden von Reinigungsmittel, insbesondere Bremsenreiniger, in geschlossenen Räumen kann es zu einer Ansammlung von explosionsfähigem Gasgemisch kommen.
Das Gasgemisch kann sich durch Kontakt zu heißen Oberflächen, Feuer oder Funkenflug entzünden.

- Den Gebrauch von Reinigungsmittel in geschlossenen Räumen auf ein Minimum reduzieren.
- Nach dem Gebrauch von Reinigungsmittel in geschlossenen Räumen lüften.
- Reinigungsmittel nur verwenden, wenn keine heißen Gegenstände bzw. heiße Motorbauteile in der unmittelbaren Umgebung sind.
- Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen, vor allem elektronische Geräte, in Kontakt mit Reinigungsmittel und entflammbarer Atmosphäre vermeiden.

! WARNUNG**Explosionsgefahr**

Bei der Verwendung von elektrisch betriebenen Werkzeugen (z.B. Akkuschrauber) bzw. bei Funkenbildung im Kurbelgehäuse besteht Explosionsgefahr.

- Keine elektrisch betriebenen Werkzeuge (z.B. Akkuschrauber) im Inneren des Kurbelgehäuses verwenden.

! WARNUNG**Personengefährdung durch falsche Handhabung von Spezialwerkzeugen!**

Bei Tätigkeiten mit Spezialwerkzeugen muss gegebenenfalls eine Einschulung vor deren Verwendung erfolgen.

- TA 1310-0010-x – Spezialwerkzeugkatalog beachten.
- Einschulungen ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal.

! WARNUNG**Verletzungsgefahr durch schwere Lasten!**

Das Heben von Lasten mit einem Gewicht von mehr als 22 kg kann zu Verletzungen führen.

- Bauteile mit einem Gewicht von mehr als 22 kg dürfen nur zu zweit oder mit einem Kran angehoben werden!

! VORSICHT**Gefährdung durch Chemikalien!**

Bei Tätigkeiten mit chemischen Substanzen (z. B. Reinigungsmittel, Öle usw.) sind Gesundheitsschädigungen durch Hautkontakt, durch Spritzer in die Augen und durch Einatmen der Dämpfe gegeben.



- Informationen in den Sicherheitsdatenblättern (SDB) und gegebenenfalls dem Arbeitsstoff- und Gefahrstoff-Verzeichnis (AGV) oder der Betriebsanweisung beachten.
- Entsprechende Schutzkleidung (PSA) tragen (z. B. Chemikalienschutzhandschuhe, dichtschießende Schutzbrille; optional mit Gesichtsschutz-/ Atemschutzmaske, Fußschutz, Chemikalienschutzanzug).
- Ungeschützte Personen fernhalten.

! VORSICHT**Quetschgefahr!**

Es kann zu Verletzungen an den Händen kommen!

- Die Finger beim Aufsetzen vom unteren Rand der Kolben-Pleuel-Zylinderlaufbuchsen-Einheit (Power Unit) fernhalten.
- Beim Aufsetzen der Kolben-Pleuel-Zylinderlaufbuchsen-Einheit (Power Unit) vorsichtig und umsichtig hantieren!

HINWEIS**Maschinenschaden durch falsche Handhabung**

Bei unsachgemäßer Handhabung besteht die Gefahr von Motorschäden

- Alle Tätigkeiten dürfen nur von geschultem Personal und nur unter der Anweisung von INNIO Jenbacher GmbH & Co OG durchgeführt werden.
- Die Arbeiten sind gemäß dieser spezifischen Anweisung durchzuführen.

HINWEIS**Maschinenschaden bzw. Undichtheit**

Werden die Elastomerteile nicht korrekt getauscht, kann dies zu Maschinenschäden oder Undichtheiten führen.

- Wartungsarbeit zu den Elastomerteilen beachten.
- Gilt für eine Dichtung ein spezielles Intervall bzw. muss die Dichtung nach jeder Demontage getauscht werden, wird in der Anweisung explizit darauf verwiesen..
- Siehe dazu das in „Zusätzliche Informationen - Relevante Dokumente“ angegebene Dokument.

HINWEIS**Maschinenschaden durch falsche Anziehdrehmomente**

Werden die Anziehdrehmomente der jeweiligen Bauteile nicht beachtet kann dies zu Maschinenschäden führen.

- Anziehdrehmomente laut TA 1902-... beachten.
- Auf Spezialdrehmomente wird in der Anweisung explizit verwiesen.
- Siehe dazu das in „Zusätzliche Informationen - Relevante Dokumente“ angegebene Dokument.

HINWEIS**Verunreinigungen**

Bei unzureichender Sauberkeit, besteht die Gefahr von Motorschäden.

- Besonders auf Sauberkeit achten.
- Offene Bereiche der Kraftstoffanlage nicht verunreinigen und rasch mit Hilfe von Verschlusskappen verschließen.
- In Reinölbereichen gemäß TA 1100-0113 vorgehen.

4 Voraussetzungen

Um diese Arbeit durchzuführen, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Handlochdeckel entfernen.
- Pleuelschrauben und Pleuellagerbügel laut **TA 1400-0171** entfernen.

5 Benötigte Werkzeuge und Arbeitsmittel**⚠ WARNUNG****Personengefährdung durch falsche Handhabung von Spezialwerkzeugen!**

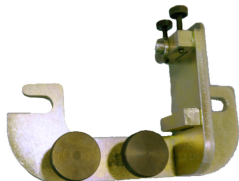


Bei Tätigkeiten mit Spezialwerkzeugen muss gegebenenfalls eine Einschulung vor deren Verwendung erfolgen.

- TA 1310-0010-x – Spezialwerkzeugkatalog beachten.
- Einschulungen ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal.

Alle Spezialwerkzeuge sind in **TA 1310-0010-x** Spezialwerkzeugkatalog enthalten.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie von der Liste abweichende Werkzeuge und Arbeitsmittel verwenden.
Werkzeuge und Arbeitsmittel, die für die nachfolgenden Arbeiten benötigt werden, sind unten angeführt.

Teilenummer	Bezeichnung	Hinweis	Abbildung
<ul style="list-style-type: none"> Nur werkstattübliche und geprüfte Werkzeuge verwenden. 			
1237369	Standardwerkzeug für Servicetechniker (EMER)	Koffer mit mechanischem Handwerkzeug und Schaumstoffeinlagen Für Details siehe TA 1310-0011	 Symbolbild
1210145	Reinigungsmaterialien	Diverse Reinigungsmaterialien, vorzugsweise vor Ort bestellen. Für Details siehe TA 1310-0011	 Symbolbild
1234890	Durchdrehvorrichtung	Für das manuelle Drehen der Kurbelwelle	
289936	Montageplatte für Pleuelschrauben	Hilfe für die Montage der Pleuelschrauben	
660093	Stange für Pleuelmontage 2-teilig	zur Demontage von Kolben und Pleuel	
9017492	Fixierschraube Pleuellager kurzer Arm	Fixierung der Pleuellagerschalen nach Teilung des Pleuels	
9017200	Fixierschraube Pleuellager langer Arm	Fixierung der Pleuellagerschalen nach Teilung des Pleuels	

Teilenummer	Bezeichnung	Hinweis	Abbildung
1247921	Pleelauswurfstangenfixierung	zum Klemmen des Pleuelmontagegestänges beim Austausch der Pleuellagerschalen 612, 616 und 620 (ohne Demontage des Zylinderkopfs)	
9017515	Positioniervorrichtung Lager Pleueldeckel Baureihe 6		
9023213	Hauptlagerausdreher	Zur Entfernung des oberen Hauptlagers	

6 Zusätzliche Informationen



Nur die Pleuellager der Bank A demontieren und inspizieren. Pleuellagerbügel entfernen und die obere Pleuellagerschale nach dem in diesem Dokument beschriebenen Verfahren herauschieben.

Obere und untere Pleuellagerschalen auf beiden Seiten laut ST-159 inspizieren, befunden und in Datenerfassungsblatt E1400-0172 dokumentieren.

Abhängig vom Zustand des Pleuellagerbügel und von der Verkokung auf der Rückseite der Pleuellagerschalen, das Pleuel laut den in ST-159 aufgeführten Kriterien ersetzen.

Neue obere und untere Pleuellagerschalen montieren, dabei TA 1400-0171 für das Anziehen der Pleuelschrauben beachten.

Weisen die oberen Pleuellagerschalen Lochfraß auf, sind die Pleuellager der Bank B ebenfalls zu ersetzen (die obigen Schritte befolgen).



Darauf achten, dass die richtigen Pleuellager für den Austausch vorhanden sind.



Arbeiten nicht alleine durchführbar

Die Art der Tätigkeit bzw. das Gewicht oder die Beschaffenheit der Bauteile erfordern mindestens 2 Personen zur Durchführung.

Relevante Dokumente:

E 1400-0172 – Datenerfassung Pleuellager großes Pleuelauge - Inspektion J612, J616 und J620

ST-159 – BR6-E/F/J: Pleuel und Pleuellager - Wiederverwendungskriterien

TA 1100-0105 – Motorabstellung

TA 1100-0111 – Allgemeine Bedingungen - Betrieb und Wartung

TA 1100-0113 – Sauberkeit bei Servicearbeiten mit Reinölteilen

TA 1300-0050 – Durchdrehvorrichtung

TA 1310-0011 – Standardwerkzeugkatalog

TA 1400-0100 – Motoreinlaufvorschrift für INNIO Jenbacher Motoren

TA 1400-0171 – Stahlkolben, Pleuel, Zylinderlaufbuchse mit Schabering - Tausch J612, J616 und J620

TA 1902-0228E/F/J – Anziehdrehmomente J 6..GS-E/F/J

TA 2300-0001 – Arbeitnehmerschutz

TA 2300-0005 – Sicherheitsvorschriften

TA 2300-0010 – LOTO-Kit Anwendungsleitfaden

TA 2300-0011 – LOTO-Verfahren EHS

7 Arbeitsschritte

7.1 Pleuellagerbügel demontieren

7.1.1 Pleuelschrauben lösen

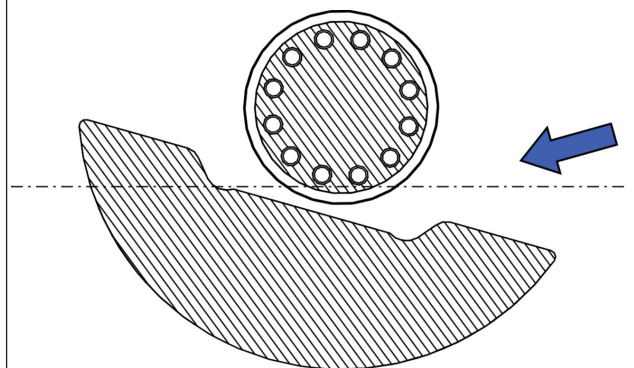
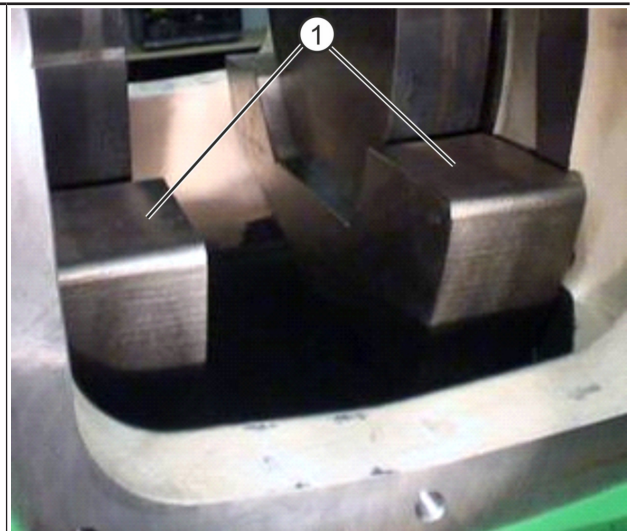
Pleuelschrauben laut **TA 1400-0171** lösen.



TA 1400-0171 – Stahlkolben, Pleuel, Zylinderlaufbuchse mit Schabering - Tausch J612, J616 und J620

7.1.2 Kurbelwelle in Ausbaulage bringen

Die Gegengewichte ① auf der Kurbelwelle müssen leicht schräg stehen.



7.1.3 Pleuellagerbügel entfernen

Pleuellagerbügel laut **TA 1400-0171** entfernen.



TA 1400-0171 – Stahlkolben, Pleuel, Zylinderlaufbuchse mit Schabering - Tausch J612, J616 und J620

7.1.4 Pleuellagerbügel befunden



- Pleuellagerbügel laut **ST-159** befunden.
- Ergebnisse der Befundung im Datenerfassungsblatt **E 1400-0172** dokumentieren.



ST-159 – BR6-E/F/J: Pleuel und Pleuellager – Wiederverwendungskriterien

E 1400-0172 – Datenerfassung Pleuellager großes Pleuelauge - Inspektion J612, J616 und J620



7.2 Untere Pleuellagerschale tauschen

- Untere Pleuellagerschale laut **TA 1400-0171** demontieren.
- Untere Pleuellagerschale laut **ST-159** befunden.
- Ergebnisse der Befundung im Datenerfassungsblatt **E 1400-0172** dokumentieren.
- Untere Pleuellagerschale laut **TA 1400-0171** montieren.



TA 1400-0171 – Stahlkolben, Pleuel, Zylinderlaufbuchse mit Schabering - Tausch J612, J616 und J620

ST-159 – BR6-E/F/J: Pleuel und Pleuellager – Wiederverwendungskriterien

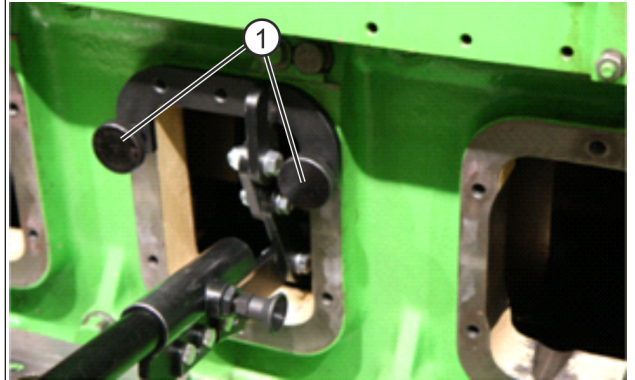
E 1400-0172 – Datenerfassung Pleuellager großes Pleuelauge - Inspektion J612, J616 und J620

7.3 Obere Pleuellagerschale tauschen

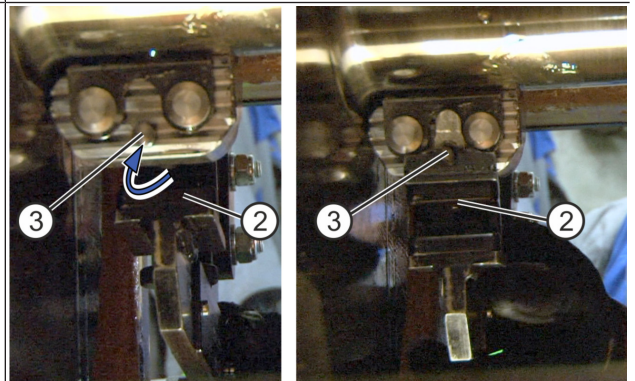
7.3.1 Obere Pleuellagerschale demontieren

Montagegestänge am Motorblock fixieren

- Montagegestänge mittels Rändelschrauben ① an der Triebraumöffnung fixieren.



- Montagegestänge ② am Passstift ③ des Pleuels anbringen.



HINWEIS



Beschädigung der Kurbelwelle

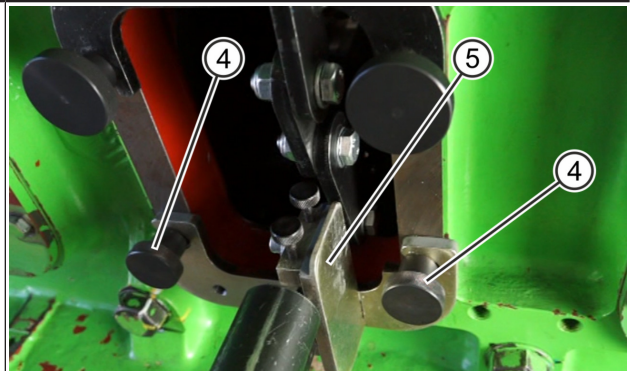
Durch hartes Aufsetzen des Pleuels kann die Kurbelwelle beschädigt werden.

- Pleuel vorsichtig von der Kurbelwelle abheben bzw. vorsichtig aufsetzen.



Für diesen Arbeitsschritt wird eine zweite Person benötigt.

- Montagegestänge vorsichtig nach außen ziehen und das Pleuel langsam vom Kurbelwellenzapfen heben.
- Durch kontinuierlichen Druck auf das Montagegestänge den Kolben und das Pleuel nach oben schieben.

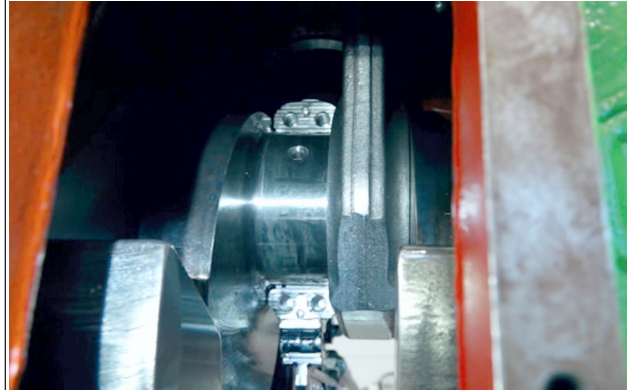


Die Ventile des Zylinders, bei dem das Pleuellager gewechselt wird, müssen geschlossen sein und dürfen nicht in den Brennraum ragen!

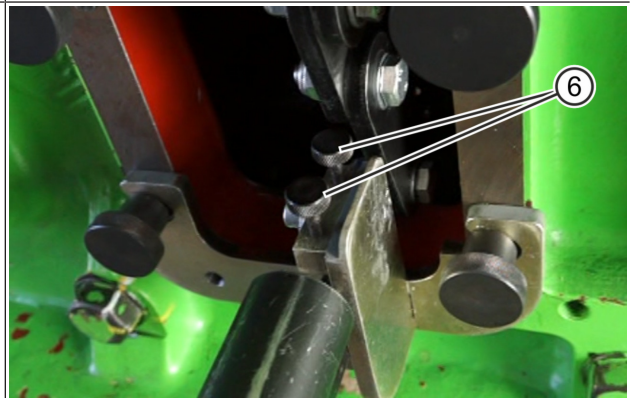


Kolben und Pleuel vorsichtig nach oben bewegen, um die Vorkammer nicht zu beschädigen.

- Rändelschrauben ④ ansetzen und Pleuelauswurfstangenfixierung ⑤ montieren.



- Montagegestänge mit Rändelschrauben ⑥ fixieren.



Obere Pleuellagerschale demontieren

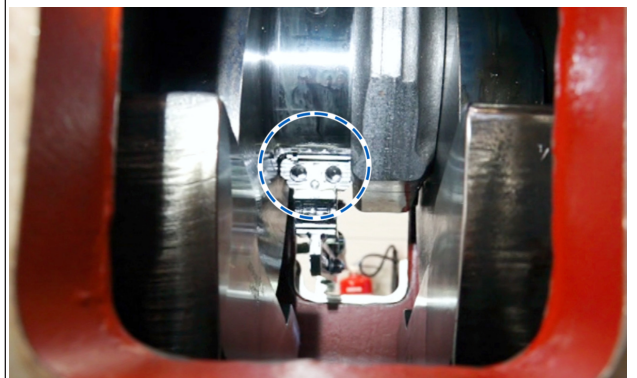
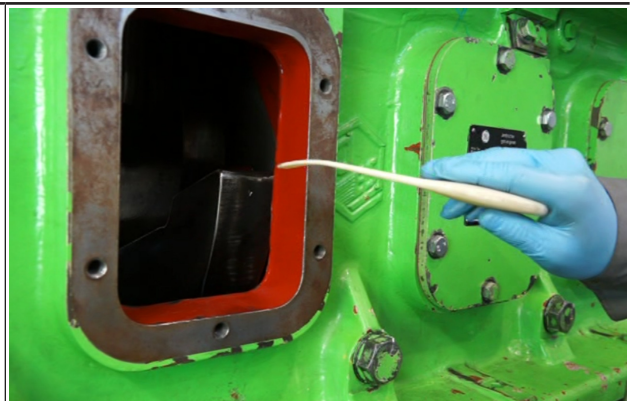


Für diesen Arbeitsschritt Latexhandschuhe verwenden.

- Obere Pleuellagerschale mit dem Hauptlagerausdreher von oben soweit als möglich aus dem Pleuel schieben.



Hauptlagerausdreher laut Kapitel ⇒ Benötigte Werkzeuge und Arbeitsmittel



⚠ VORSICHT



Quetschgefahr!

Es kann durch Drehen der Kurbelwelle zu Verletzungen an den Händen kommen!

- Beim Drehen der Kurbelwelle die Hände aus dem Kurbelgehäuse nehmen.

- Kurbelwelle mit Durchdrehvorrichtung positionieren und laut **TA 1300-0050** blockieren.



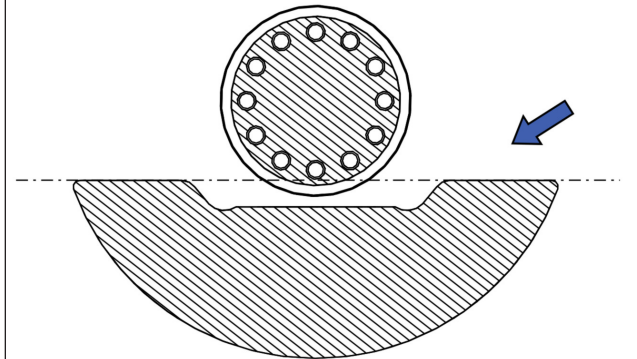
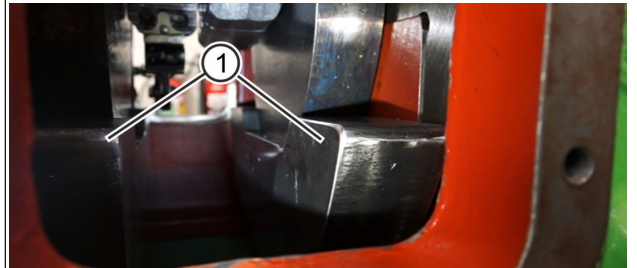
Durchdrehvorrichtung laut Kapitel ⇒ Benötigte Werkzeuge und Arbeitsmittel



TA 1300-0050 - Durchdrehvorrichtung Baureihe 6

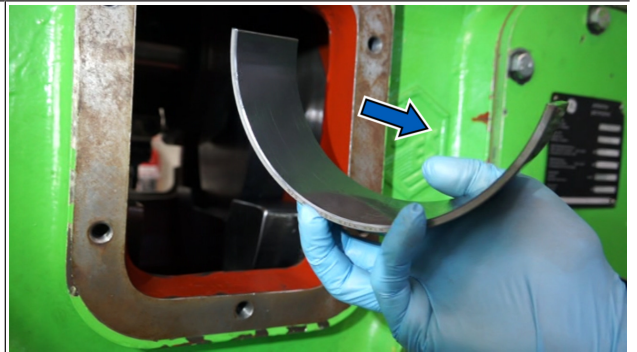


Die Kurbelwelle vorsichtig vom Pleuel wegdrehen, die Gegengewichte ① müssen waagrecht stehen.



Für diesen Arbeitsschritt Latexhandschuhe verwenden.

- Obere Pleuellagerschale von unten weiter herausdrehen und demontieren.



7.3.2 Obere Pleuellagerschale befunden

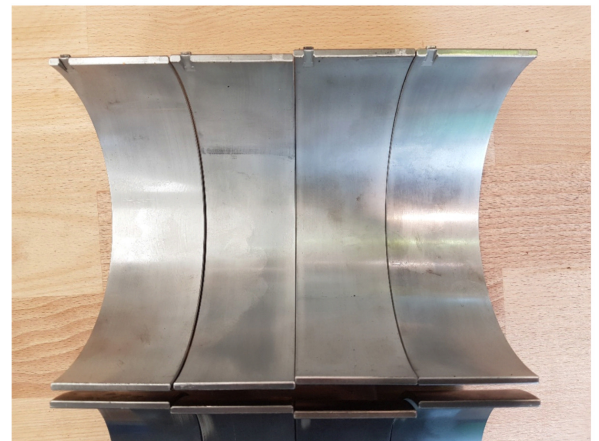


- Obere Pleuellagerschale ① laut **ST-159** befunden.
- Ergebnisse der Befundung im Datenerfassungsblatt **E 1400-0172** dokumentieren.



ST-159 – BR6-E/F/J: Pleuel und Pleuellager – Wiederverwendungskriterien

E 1400-0172 – Datenerfassung Pleuellager großes Pleuelauge - Inspektion J612, J616 und J620

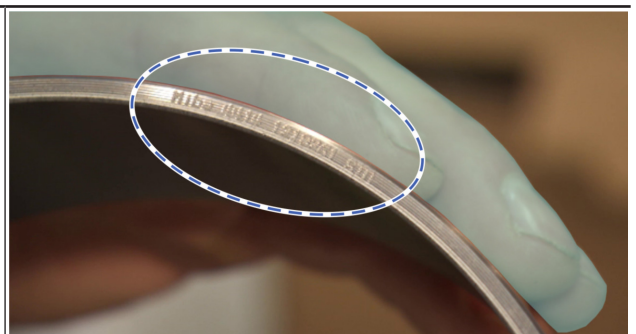


7.3.3 Obere Pleuellagerschale montieren

Obere Pleuellagerschale vorbereiten



- Teilenummer überprüfen.

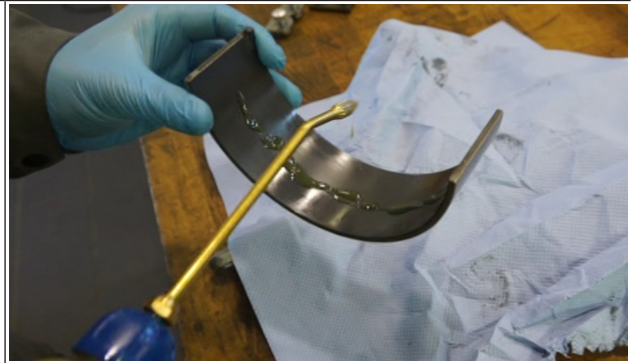




Für diesen Arbeitsschritt **neue** Latexhandschuhe verwenden!



- Pleuellagerschale auf der Lauffläche mit sauberem Montageöl aus der Ölkanne benetzen.



Obere Pleuellagerschale montieren



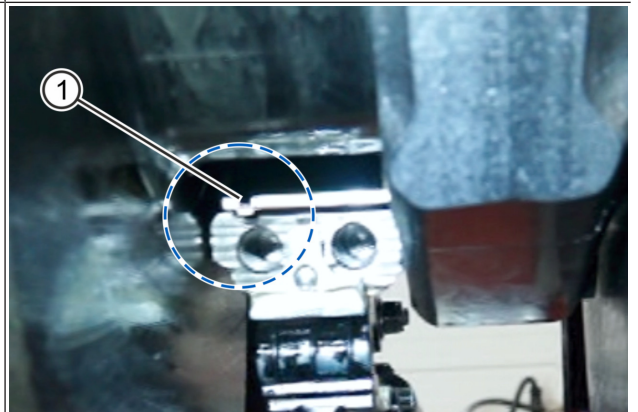
Für diesen Arbeitsschritt Latexhandschuhe verwenden.

- Obere Pleuellagerschale einführen und von unten in das Pleuel einschieben.



Pleuellagernase auf korrekte Position kontrollieren.

- Obere Pleuellagerschale soweit als möglich einschieben.



⚠ VORSICHT



Quetschgefahr!

Es kann durch Drehen der Kurbelwelle zu Verletzungen an den Händen kommen!

- Beim Drehen der Kurbelwelle die Hände aus dem Kurbelgehäuse nehmen.

- Kurbelwelle mit Durchdrehvorrichtung positionieren und laut **TA 1300-0050** blockieren.

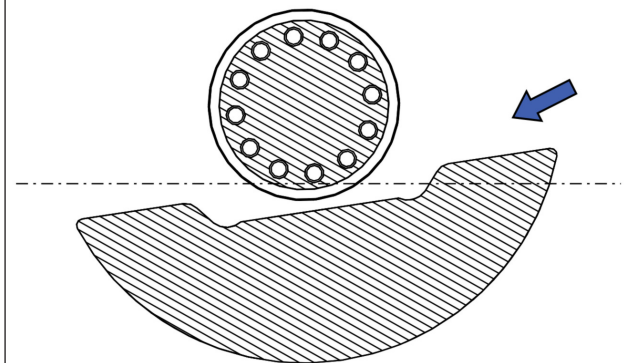


Durchdrehvorrichtung laut Kapitel ⇒ Benötigte Werkzeuge und Arbeitsmittel



TA 1300-0050 - Durchdrehvorrichtung Baureihe 6

Die Kurbelwelle vorsichtig zum Pleuel hindrehen, die Gegengewichte ① müssen leicht schräg stehen.



Für diesen Arbeitsschritt Latexhandschuhe verwenden.

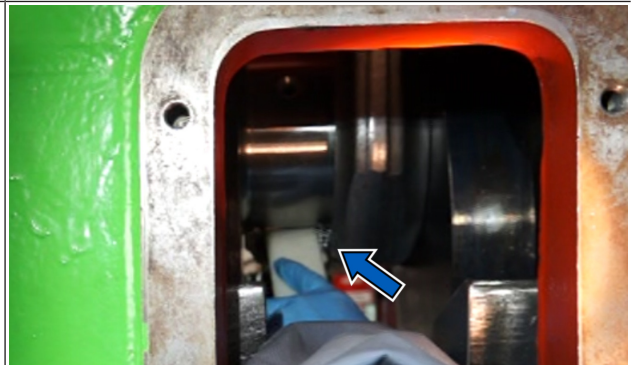
- Obere Pleuellagerschale mit dem Hauptlagerausdreher von unten in die Endposition schieben.

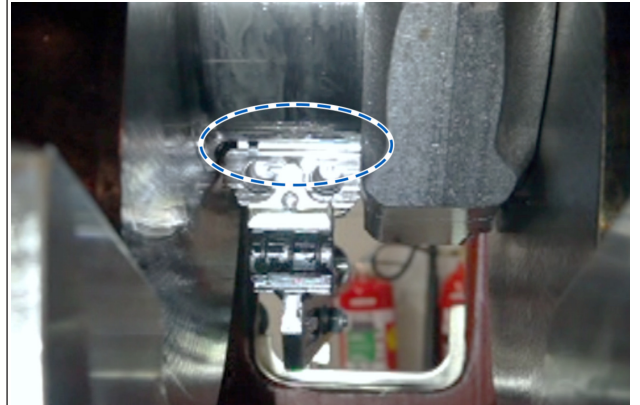


Hauptlagerausdreher laut Kapitel ⇒ Benötigte Werkzeuge und Arbeitsmittel



Die obere Pleuellagerschale sollte sich ohne großen Widerstand in die Endposition bringen lassen. Ist dies nicht der Fall, den vorherigen Schritt wiederholen und die Kurbelwelle durch leichtes Verdrehen in die richtige Position bringen.

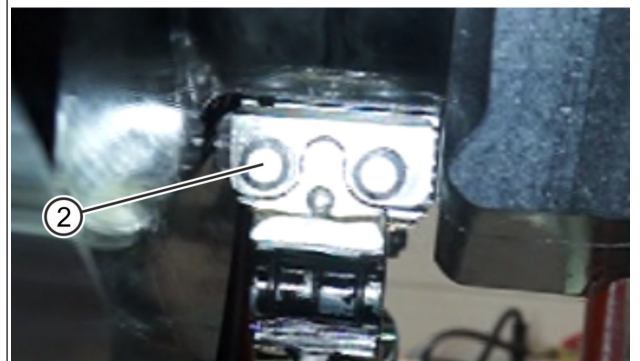




- Fixierung Pleuellagerschale oben ① und unten ② montieren und die obere Pleuellagerschale sichern.

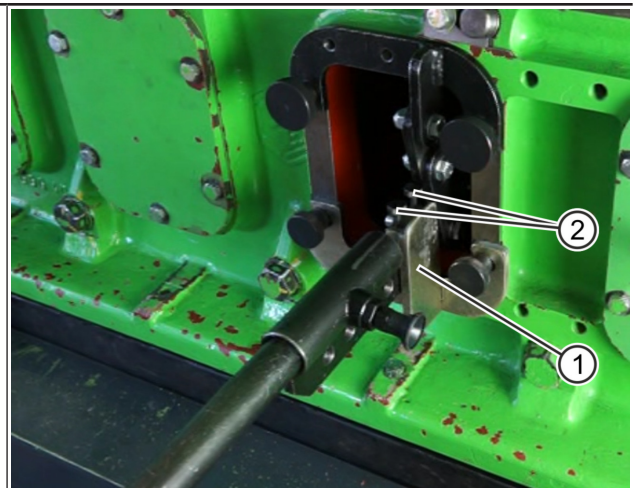


Fixierung Pleuellagerschale laut Kapitel ⇒ Benötigte Werkzeuge und Arbeitsmittel

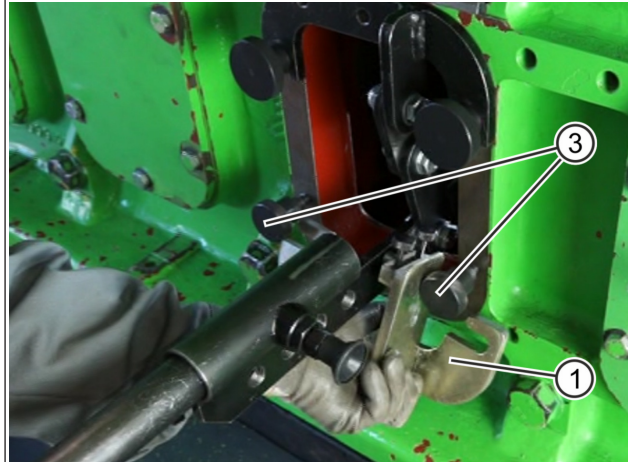


Kolben und Pleuel absenken

- Pleuelauswurfstangenfixierung ① durch Halten des Montagegestänges entlasten und Rändelschrauben ② lösen.



- Rändelschrauben ③ lösen und Pleuelauswurfstangenfixierung ① entfernen.



HINWEIS



Beschädigung der Kurbelwelle

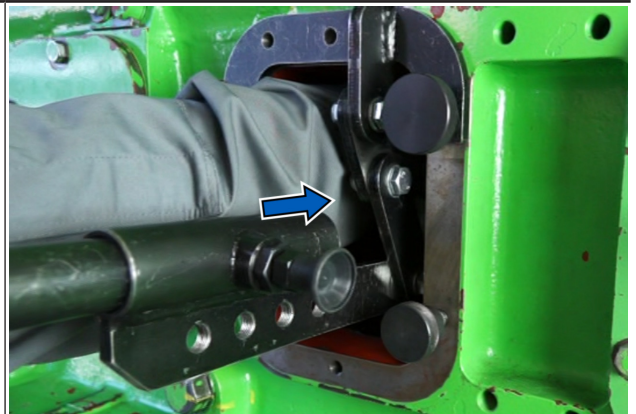
Durch hartes Aufsetzen des Pleuels kann die Kurbelwelle beschädigt werden.

- Pleuel vorsichtig von der Kurbelwelle abheben bzw. vorsichtig aufsetzen.

- Pleuel absenken und mit dem Montagegestänge vorsichtig auf den Hubzapfen aufsetzen.

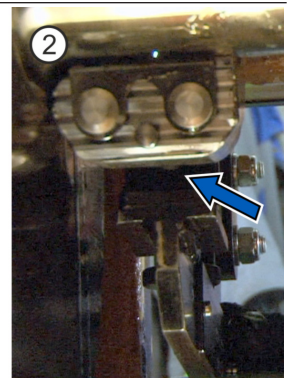
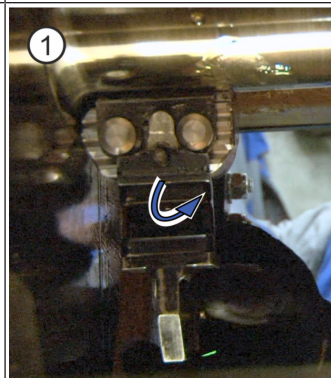


Pleuel erst loslassen, wenn es satt am Hubzapfen aufliegt.



Für diesen Arbeitsschritt wird eine zweite Person benötigt.

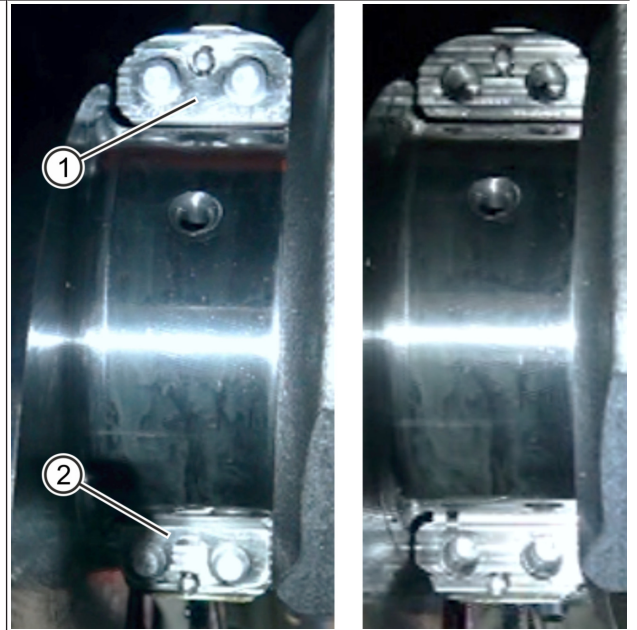
- Montagegestänge vom Passstift des Pleuel aushängen ① und von hinten auf das Pleuel drücken, um es auf dem Kurbelwellenzapfen zu sichern ②.



Fixierung Pleuellagerschale demontieren

Für diesen Arbeitsschritt wird eine zweite Person benötigt.

- Bei gleichzeitigem sichern des Pleuels auf dem Hubzapfen, die Fixierung der Pleuellagerschale ① und ② demontieren.

**7.4 Pleuellagerbügel montieren**

Pleuellagerbügel laut TA 1400-0171 montieren.



TA 1400-0171 – Stahlkolben, Pleuel, Zylinderlaufbuchse mit Schabering - Tausch J612, J616 und J620

7.5 Axialspiel zwischen den beiden Pleuel kontrollieren

Axialspiel laut TA 1400-0171 kontrollieren.



TA 1400-0171 – Stahlkolben, Pleuel, Zylinderlaufbuchse mit Schabering - Tausch J612, J616 und J620

7.6 Motoreinlaufprogramm durchführen

Motoreinlaufprogramm laut TA 1400-0100 durchführen.



TA 1400-0100 – Motoreinlaufvorschrift für INNIO Jenbacher Motoren

8 Revisionsvermerk**Revisionsverlauf**

Index	Datum	Beschreibung / Änderungszusammenfassung	Experte Prüfer
1	18.07.2019	Neuerstellung / First issue	Winterle H. Falls C.